**Interviewleitfaden**

**Thema**

**Zeitpunkt:**

* Bspw. Zweites Halbjahr des zweiten Schuljahres
* Zeitlicher Umfang: circa 45 Minuten

**Materialliste:**

* Teil A (….):
	+ 4 Aufgabenkarten Kleines 1 ± 1 (2+7; 9-7; 10-7; 3+6)
	+ Zwanzigerfeld und Plättchen
	+ …
* Teil B (….):
	+ 4 Zahlenkarten (36, 63, 17, 71)
	+ Mehrsystemmaterial
	+ …

**Zielsetzung des Interviews:**

Das Interview verfolgt die Intention, Kinder in den Bereichen A) … B) … zu identifizieren. Hierfür sind zwei Interviewabschnitte konzipiert worden.

* Teil A: …
* Teil B: …

**Einstieg in das Interview:**

Der Einstieg in das Interview erfolgt über den Hinweis, dass der Interviewer erforschen möchte, wie Kinder rechnen. Dazu ist die Hilfe des Kindes notwendig, dessen Einverständnis damit erfragt wird.

**Literatur:**

* Quelle 1
* Quelle 2

**Teil A: Thema A**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Aufgabe | Material | Interviewer-Handlung | Interviewer-Text | Beobachtungsschwerpunkt |
|  Kleines 1 ± 1  | 4Aufgabenkarten | Interviewer legt die Aufgaben einzeln nacheinander vor das Kind 2+7 9–7 10–7 3+6  | *Rechne aus!* *Wie hast du gerechnet?* | * Nutzt das Kind verschiedene Strategien oder beschränkt es sich auf einzelne „sichere“ (Zähl)Strategien?
* Welche Aufgaben weiß das Kind auswendig, bei welchen nutzt das Kind Zählstrategien (Welche?)
* Nutzt das Kind bereits erste Strategien bzw. Rechenvorteile (z. B. Tauschaufgaben)?

Hat das Aufgabenformat Einfluss auf den Bearbeitungsweg – kann das Kind z.B. die Zehnerergänzung zur 7 auswendig nen­nen, aber muss es 10 – 7 zählend bestimmen? |
|  |  |  |  |  |

**Teil B: Thema B**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Aufgabe | Material | Interviewer-Handlung | Interviewer-Text | Beobachtungsschwerpunkt |
| Zahlen ablesen | ZahlenkartenPapierStift | Interviewer zeigt nacheinander die Zahlenkarten. Die Zahl wird vom Interviewer selbst nicht ausgesprochen! | *Welche Zahl ist das? (36)*Weitere Zahlen nacheinander notieren und vom Kind benennen lassen: 36, 63, 17, 71 | * Kann das Kind die Übersetzung von nonverbal-symbolischer Ebene zur verbal-symbolischen Ebene leisten?
* Treten Zahlendreher auf?
* Benennt das Kind zuerst die Einer und dann die Zehner?
 |
|  |  |  |  |  |